

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN - Th.-Heuss-Platz 16 - 59065 Hamm

Landtagsfraktion Bündnis 90/GRÜNE NRW

Platz des Landtags 1

40221 Düsseldorf

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN im Rat der Stadt Hamm Tel: 02381 / 17-3195 oder 17-3196 Fax 02381 / 17-2980

Email: info@gruene-fraktion-hamm.de www.gruene-fraktion-hamm.de

25.02.2022

Verlegung der Notfallpraxis in Hamm an den Stadtrand

Liebe Josefine Paul, lieber Mehrdad Mostofizadeh!

Wir bitten Euch, im Rahmen Eurer Möglichkeiten um Hilfe und Unterstützung.

Mit großem Unverständnis haben wir die Entscheidung der Kassenärztlichen Vereinigung hinnehmen müssen, die Hammer Notfallpraxis an den Stadtrand unserer Stadt zu verlegen. Leider haben die Vertreter:innen der Kasssenärztlichen Vereinigung Westfalen-Lippe nicht das Gespräch mit den Bürger:innen und der Kommunalpolitik gesucht, sondern am grünen Tisch entschieden.

Bei einer so wichtigen Entscheidung, die letztendlich auch zur Daseinsvorsorge gehört, hätte ich mir ein entsprechendes Vorgehen gewünscht.

Diese Entscheidung schneidet eine große Zahl von Menschen, die ggf. medizinische Hilfe suchen, in einer Flächenstadt wie Hamm von einer adäquaten, gut erreichbaren, zentralen Versorgung ab. Nicht nur, dass viele Menschen keine oder eine nur sehr eingeschränkte Möglichkeit haben, die Notfallpraxis am Stadtrand in Heessen zu erreichen, nimmt die Kassenärztliche Vereinigung außerdem in Kauf, dass die Ambulanzen der beiden Innenstadtkrankenhäuser (EVK und Marienhospital I) noch mehr belastet werden.

Ich habe bereits am 16.02.2022 schriftlich Kontakt zur Kassenärztlichen Vereinigung aufgenommen und sie auch im Namen der Hammer Bürger:innen gebeten, diese Entscheidung zu überdenken und im Sinne der hilfesuchenden Bevölkerung eine Lösung zu finden, die eine adäguate medizinische Versorgung der Bevölkerung sicherstellt.

Meines Erachtens muss die Notfallpraxis in der Stadt zentral untergebracht sein, so dass alle, insbesondere sozial benachteiligte, hilfesuchende Menschen in Hamm, gut erreichbar und barrierefrei Hilfe erhalten können. Die Verlegung der Notfallpraxis an den Stadtrand ist weder bürgerfreundlich noch wird die medizinische Versorgung der breiten Bevölkerung verbessert.

Ich habe zudem darauf hingewiesen, dass wir die Landesregierung bitten werden, sich mit dieser Angelegenheit zu befassen.

Diese Entscheidung der Kassenärztlichen Vereinigung Westfalen-Lippe wird in der Bürgerschaft und den Medien seit Tagen heftig kritisiert und kommentiert.

Als Vorsitzender des Sozial- und Gesundheitsausschusses habe ich Herrn Dr. Rodewyk von der Kassenärztliche Vereinigung Westfalen-Lippe - Bezirksstelle Dortmund – zur Sitzung des Ausschusses am 21.03.2022 eingeladen.



Gerne stehe ich Euch für Rückfragen zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Kale Werne

Karsten Weymann Bürgermeister Stadt Hamm Vorsitzender des Sozial- und Gesundheitsausschusses

Mobil: 0170-7611502